

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Kantate



*Singet dem HERRN ein neues Lied,
denn er tut Wunder.*

Psalm 98,1

Eingangslied: „Wie lieblich ist der Maien“ (LG 393, 1-3)

1. Wie lieblich ist der Maien / aus lauter Gottesgüt, / des sich die Menschen freuen, / weil alles grünt und blüht. / Die Tier sieht man jetzt springen / mit Lust auf grüner Weid, / die Vöglein hört man singen, / die loben Gott mit Freud.
2. Herr, dir sei Lob und Ehre / für solche Gaben dein! / Die Blüt zur Frucht vermehre, / lass sie ersprießlich sein. / Es steht in deinen Händen, / dein Macht und Güt ist groß. / Drum wollst du von uns wenden / Mehltau, Frost, Reif und Schloß'.
3. Herr, lass die Sonne blicken / ins finstre Herze mein, / damit sichs möge schicken, / fröhlich im Geist zu sein, / die größte Lust zu haben / allein an deinem Wort, / das mich im Kreuz kann laben / und weist des Himmels Pfort.

Eingangspsaln: (LG 535)

L: Singt dem Herrn ein neues Lied. Halle- / lu- \ ja.

G: Denn er tut Wunder. / Hal- \ le- / lu- \ ja.

L: Vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit / of- \ fenbar.

G: Halleluja, Halleluja, / Hal- \ le- / lu- \ ja.

L: Er schafft Heil mit seiner / Rech- \ ten

G: und mit / sei- \ nem / hei- \ ligen Arm.

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,

G: und dem / Hei- \ ligen / Geis- \ te.

L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,

G: und von Ewigkeit zu / E- \ wigkeit. / A- \ men.

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarme dich!

L: Christe eleison

G: Christus, erbarme dich!

L: Kyrie eleison

G: Herr, erbarm dich über uns!

L: Ehre sei Gott in der Höhe.

G: Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum, dass nun und nimmer mehr uns rühren kann kein Schade. Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass, all Streit hat nun ein Ende. (LG 247,1)

L: Der Herr sei mit euch.

G: Und mit deinem Geist.

L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: Jakobus 1,16-21

nach der Lesung antwortet die Gemeinde:

G: Halleluja, Halleluja.

Lied: „Nun freut euch, liebe Christen g'mein“ (LG 299, 1-4)

1. Nun freut euch, lieben Christen g'mein, / und lasst uns fröhlich springen, /
dass wir getrost und all in ein / mit Lust und Liebe singen, / was Gott an uns
gewendet hat / und seine süße Wundertat; / gar teuer hat er's erworben.
2. Dem Teufel ich gefangen lag, / im Tod war ich verloren, / mein Sünd mich
quälte Nacht und Tag, / darin ich war geboren. / Ich fiel auch immer tiefer
drein, / es war kein Guts am Leben mein, / die Sünd hatt' mich besessen.
3. Mein gute Werk, die galten nicht, / es war mit ihn' verdorben. / Der frei Will
hasste Gotts Gericht, / er war zum Gutn erstorben. / Die Angst mich zu verzwei-
feln trieb, / dass nichts als Sterben für mich blieb, / zur Hölle musst ich sin-
ken.
4. Da jammert' Gott in Ewigkeit / mein Elend übermaßen. / Er dacht an sein
Barmherzigkeit, / er wollt mir helfen lassen. / Er wandt zu mir sein Vater-
herz, / es war bei ihm fürwahr kein Scherz, / er ließ's sein Bestes kosten.

Zweite Lesung: Johannes 16,5-15

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **GOTT, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Lied vor der Predigt: „Nun freut euch, liebe Christen g'mein“ (LG 299, 5+6)

5. Er sprach zu seinem lieben Sohn: / „Es ist Zeit zu erbarmen. / Fahr hin, meins
Herzens werte Kron, / und sei das Heil dem Armen / und hilf ihm aus der Sün-
den Not. / Erwürg für ihn den bittern Tod / und lass ihn mit dir leben.“

6. Der Sohn dem Vater ghorsam ward, / er kam zu mir auf Erden / von einer Jungfrau rein und zart; / er sollt mein Bruder werden. / Gar heimlich führt er sein Gewalt, / er nahm an meine arm Gestalt, / den Teufel wollt er fangen.

Predigt zu 1. Petrus 2,4-10: Wir sind SEIN Volk

Predigtlied: „Die Kirche steht gegründet“ (LG 261)

1. Die Kirche steht gegründet allein auf Jesus Christ, / von ihm sie auch erschaffen durch Wort und Wasser ist. / Vom Himmel kam er nieder und wählte sie zur Braut, / hat durch sein teures Blute sie mit dem Heil betraut.
2. Erkorn aus allen Völkern / sie als ein Volk erscheint; / ein Herr, ein Geist, ein Glaube, / ein Taufe sie vereint. / Sie preist sein heiligen Namen, / empfängt sein heiliges Mahl, / bekennt die gleiche Hoffnung / kraft seiner Gnadenwahl.
3. Schon hier ist sie verbunden / mit dem, der ist und war, / hat selige Gemeinschaft / mit der Erlösten Schar, / mit denen, die vollendet. / Zu dir, Herr, rufen wir: / Verleih, dass wir mit ihnen / dich preisen für und für.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **GOTT sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „Der du in Todesängsten“ (LG 260, 4)

4. O sammle deine Herden / dir aus der Völker Zahl, / dass viele selig werden / und ziehn zum Abendmahl. / Schließ auf die hohen Pforten, / es strömt dein Volk heran. / Wo noch nicht Tag geworden, / da zünd dein Feuer an!

Termine:

Mi. 6.05.	19.30 h	Bibelstunde, online
So. 10.05.	10.00 h	Gottesdienst, Crailsheim
	19.00 h	Jugendkreis, online

Mit dem Wochenspruch aus Psalm 98,1

wünschen wir GOTTES Segen und eine behütete neue Woche!



Lutherische Freikirche Wangan i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

